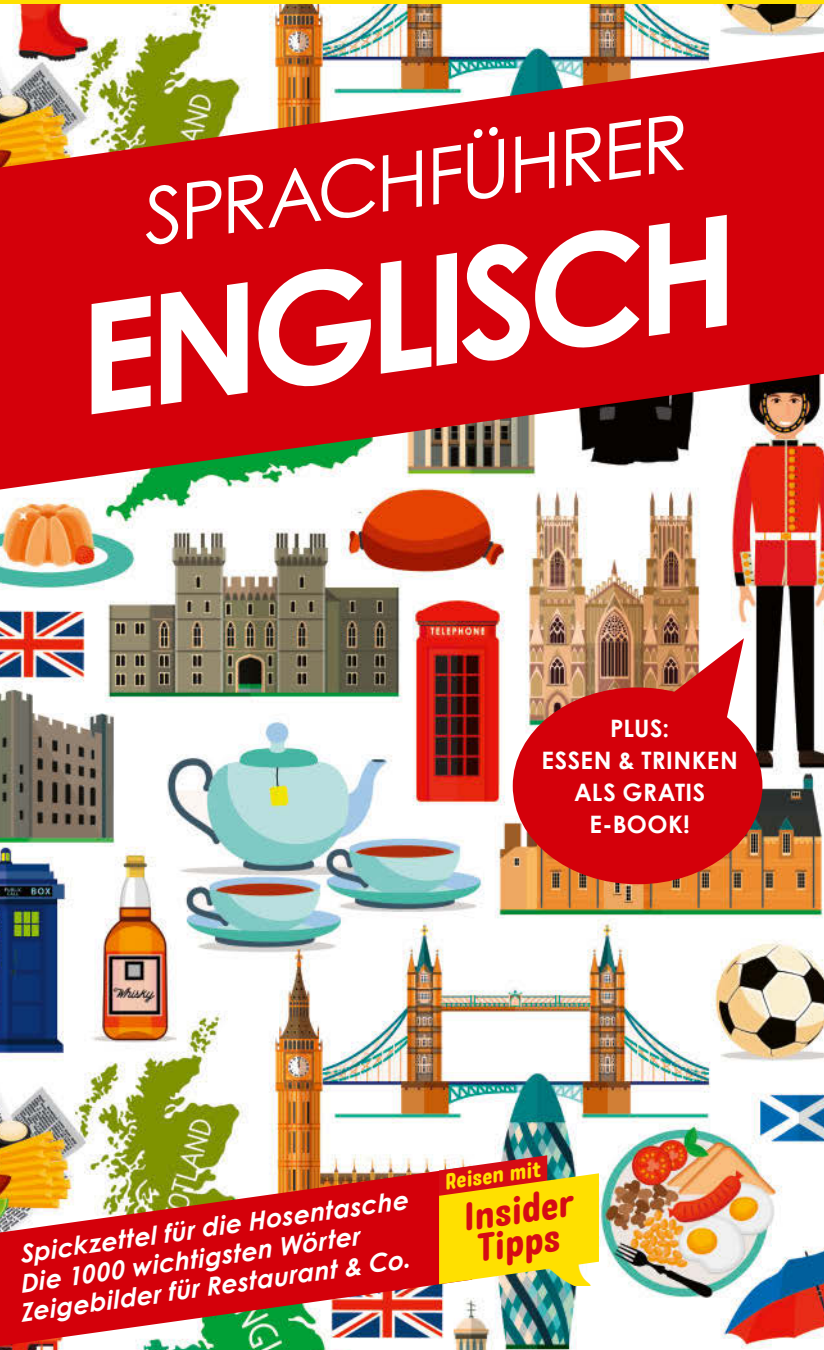


SPRACHFÜHRER ENGLISCH

PLUS:
ESSEN & TRINKEN
ALS GRATIS
E-BOOK!



Spickzettel für die Hosentasche
Die 1000 wichtigsten Wörter
Zegebilder für Restaurant & Co.

Reisen mit
**Insider
Tipps**



SPICKZETTEL

BASICS

Hallo!/Tschüss!	Hello!/Bye! [hə'ləu/bai]
Guten Tag/Morgen/Abend/ Nacht!	Good day/morning/evening/night! [gud dei/'mɔ:ning/'i:vning/nait]
Ja/Nein	yes/no [jes/nəu]
Danke!	Thank you! [θänk ju]
(Wie) bitte?	Pardon? [pɑ:dn]
Kein Problem.	No problem. [nəu 'prɔbləm]
Schön, Sie kennenzulernen.	Nice to meet you. [nais tu mi:t ju]
Entschuldigung.	Excuse me. [iks'kju:s mi]
Es tut mir leid.	I'm sorry. [aim sɔri]

SMALL TALK

Wie ist dein/Ihr Name?	What's your name? [wɔts jɔ: neim]
Mein Name ist ...	My name is ... [mai neim iz]
Woher bist du/seid ihr/sind Sie?	Where are you from? [weə ɑ: ju frəm]
Ich komme/Wir kommen aus ...	I'm/We are from ... [aim/wiə frəm]
Wie geht's? Wie geht es Ihnen?	How are you? [hau ɑ: ju]
Danke, gut!	Good, thanks! [gud θänks]
Sprichst du/Sprechen Sie Deutsch?	Do you speak German? [du ju spi:k 'dʒö:mən]
Das habe ich nicht verstanden.	I didn't understand that. [ai didnt ˌandə'stænd ðät]
Ich spreche kein Englisch.	I don't speak English. [ai dount spi:k 'ɪŋglɪʃ]
Machst du/Macht ihr/Machen Sie hier Urlaub?	Are you on holiday here? [ɑ: ju ɔn 'hɔlɪdeɪ hiə]
Ich mache/Wir machen hier Urlaub.	I'm/We're on holiday here. [aim/wiə ɔn 'hɔlɪdeɪ hiə]
Ich bin geschäftlich hier.	I'm here on business. [aim hiə ɔn 'biznis]
Wie lange bleibst du/bleiben Sie in ...?	How long are you staying in ...? [hau lɔŋ ɑ: ju 'steɪɪŋ ɪn]
Was bist du/sind Sie von Beruf?	What is your job? [wɔt iz jɔ: dʒɔb]
Ich arbeite als ... bei ...	I work as a/an ... at ... [ai wɔ:k əz ə/ən ... ət]
Wie gefällt dir/Ihnen ...?	What do you think of ...? [wɔt du ju θɪŋk əv]
Wie viel Uhr ist es?	What time is it? [wɔt taɪm ɪz ɪt]
Es ist (zehn) Uhr.	It's (ten) o'clock. [ɪts (ten) ə'klɔk]
Schönes Wetter heute.	Lovely weather today. ['lavlɪ 'weðə tə'deɪ]
So ein schlechtes Wetter!	What terrible weather we're having! [wɔt 'terəbəl 'weðə wiə 'hævɪŋ]



ZAHLEN

0 zero [ˈziərəʊ]	8 eight [eit]	16 sixteen [siksˈti:n]
1 one [wan]	9 nine [nain]	17 seventeen [sevnˈti:n]
2 two [tu:]	10 ten [ten]	18 eighteen [eiˈti:n]
3 three [θri:]	11 eleven [iˈlevn]	19 nineteen [nainˈti:n]
4 four [fɔ:]	12 twelve [twelv]	20 twenty [ˈtwenti]
5 five [faiv]	13 thirteen [θö:ˈti:n]	30 thirty [ˈθö:ti]
6 six [siks]	14 fourteen [fɔ:ˈti:n]	100 one hundred [wan ˈhandrəd]
7 seven [ˈsevn]	15 fifteen [fifˈti:n]	200 two hundred [tu: ˈhandrəd]

ALPHABET

A [ei]	J [ʒei]	S [äs]
B [bi]	K [kei]	T [ti]
C [si]	L [äl]	U [ju]
D [di]	M [äm]	V [vi]
E [i]	N [än]	W [dablju:]
F [äf]	O [ou]	X [äks]
G [ʒi]	P [pi]	Y [wai]
H [eitsch]	Q [kju]	Z [zät]
I [ai]	R [a:/ar]	

WICHTIGE FRAGEN

Wo finde ich ...?	Where can I find ...? [weə kən ai faɪnd]
Wo ist ...?	Where is ...? [weə ɪz]
Wo kann ich ... kaufen?	Where can I buy ...? [weə kən ai baɪ]
Was kostet das?	How much is it? [haʊ matsch ɪzɪt]
Kann ich bar/mit Karte bezahlen?	Can I pay cash/by card? [kən ai peɪ kəʃh/baɪ kɑ:d]
Kannst du mir helfen?/Können Sie mir helfen?	Can you help me, please? [kən ju help mi pli:z]
Haben Sie einen Stadtplan?	Do you have a map of the town? [du ju hæv ə mæp əv ðə taʊn]
Können Sie mir ... im Plan markieren?	Please can you mark ... on the map? [pli:z kən ju mɑ:k ... ɒn ðə mæp]
Wie lautet das WLAN-Passwort?	What is the Wi-Fi password? [wɒt ɪz ðə waɪfaɪ ˈpɑ:swɔ:d]
Wo sind die Toiletten?	Where are the toilets? [weə ɑ: ðə ˈtɔɪləts]



Ich bin mehr als **a bookmark** (= ein Lesezeichen)

Ich bin deine Chance, Englisch
mit **Babbel** wirklich zu sprechen.



Erhalte 25 % Rabatt*

Hier scannen oder direkt auf
www.babbel.com/marcopolo
einlösen

*Gilt bis zum 31.12.2025 auf ausgewählte Abos.

Die vollständigen AGBs findest du auf **www.babbel.com/marcopolo**

SPRACHFÜHRER ENGLISCH

NIE MEHR SPRACHLOS!

Einfach kurz nach dem Weg fragen?
Einen netten Plausch mit Einheimischen führen?
Die exotische Speisekarte im Restaurant verstehen?
Auch in Notfällen blitzschnell reagieren können?

In all diesen Situationen ist der MARCO POLO Sprachführer der beste Begleiter für deinen Urlaub. Nach Reisetemen geordnet, gibt der Sprachführer schnelle Orientierung und sorgt dafür, dass du in jeder Situation die richtigen Worte parat hast und mitreden kannst.

Viel Spaß auf deiner Reise!

INHALT

4 AUSSPRACHE & GRAMMATIK

6 DAS WICHTIGSTE ZUERST

- 6 Kommunikation
- 15 Personen
- 16 Zahlen
- 18 Maße & Gewichte
- 18 Zeit
- 22 Orientierung
- 23 W-Fragen
- 23 Praktische Wörter
- 24 Wetter
- 25 Farben

26 UNTERWEGS

- 26 Einreise
- 28 Von hier nach da
- 29 Verkehrsmittel
- 30 Mit den Öffentlichen
- 31 Können Sie mir helfen?
- 31 Mit dem Zug
- 33 Mit dem Flieger
- 36 Mit dem Schiff
- 37 Mit dem Taxi
- 38 Mit dem Auto oder Motorrad
- 44 Mit dem Fahrrad
- 44 Mitfahrgelegenheit
- 45 Nach dem Weg fragen
- 45 Mit Kindern reisen
- 47 Barrierefrei reisen

48 ÜBERNACHTEN

- 48 Unterkünfte
- 49 Im Hotel

- 55 In der Ferienwohnung
- 56 In Jugendherberge & Hostel
- 56 Grund zum Beschweren
- 59 Campen

62 ESSEN & TRINKEN



Dieses Kapitel steht zum kostenlosen Download für dich bereit

- 62 Lokal finden
- 64 Reservieren
- 65 Im Lokal angekommen
- 65 Am Tisch
- 66 Bestellen
- 68 Weitere (kulinarische) Themen
- 69 Reklamieren
- 70 Bezahlen
- 73 Speisekarte
- 74 Frühstück
- 76 Obst
- 76 Auf dem Markt
- 78 Gemüse, Kräuter & Gewürze
- 80 Pilze
- 80 Alles vegan!
- 82 Fleisch
- 84 Fisch & Meerefrüchte
- 86 Vorspeisen & Salate
- 87 Suppen & Beilagen
- 88 Desserts
- 88 Fast Food
- 89 Im Café
- 89 In der Kneipe
- 90 Getränke
- 91 Lokale Bierspezialitäten

92 SHOPPEN & STÖBERN

- 92 Auf Shoppingtour
- 94 Fachgeschäfte

- 96 Kleidung & Größen
- 98 Stoffe
- 98 Schuhe
- 100 Materialien
- 100 Accessoires
- 102 Kleine Elektrogeräte
- 103 Im Supermarkt
- 105 In der Drogerie
- 106 Tabak & Spirituosen
- 106 Schreibwaren
- 107 Beim Optiker
- 108 Im Musikgeschäft
- 109 Auf dem Flohmarkt
- 110 Kunst(handwerk)
- 111 Handarbeiten

112 AUSGEHEN & FEIERN

- 112 Wohin?
- 114 Planung
- 115 Ticketkauf
- 116 Vor Ort
- 116 Flirten & daten
- 118 Abwimmeln

120 SIGHTSEEING & AUSFLÜGE

- 120 In der Stadt
- 123 Sehenswürdigkeiten
- 124 Im Museum
- 125 Kino, Theater & Co.
- 126 Auf Entdeckungsreise

128 SPORT, SPASS & WELLNESS

- 128 Im Schwimmbad
- 130 Am Strand
- 131 Im & auf dem Wasser
- 132 Trendsportarten
- 133 Wandern & klettern
- 135 Fahrrad & Co.
- 136 Weitere Sportarten

- 137 Sportgeräte ausleihen
- 138 Wintersport
- 139 Im Freizeitpark
- 139 Zum Kurs anmelden
- 140 Wellness & Entspannung
- 141 Beim Friseur
- 142 Kinderbespaßung

144 GESUNDHEIT

- 144 Notfälle
- 146 In der Apotheke
- 148 Arztbesuch
- 150 Beim Zahnarzt
- 150 Im Krankenhaus
- 151 Krankheiten & Beschwerden
- 153 Mentale Gesundheit

154 PRAKTISCHES

- 154 Hilfe!
- 156 Diplomatie
- 157 Geld & Währung
- 157 Digital unterwegs
- 158 Post
- 159 Barrierefreiheit

160 ACHTUNG! SLANG

- 160 Alltag
- 163 Essen
- 164 Ausgehen
- 165 Mann & Frau
- 166 Schimpfen, lästern, fluchen
- 168 Unappetitliches
- 168 Geld
- 169 Arbeit
- 170 Wetter

171 IMPRESSUM

172 WÖRTERBUCH

190 NOTIZEN

192 BLOSS NICHT!

AUSSPRACHE

Im Englischen ist die Aussprache einzelner Buchstaben nicht so regelmäßig wie im Deutschen, so kann ein- und derselbe Buchstabe verschieden ausgesprochen werden. Ein Beispiel dafür ist das **s**, es kann wie ein scharfes **ß** wie in **Reis**, wie ein weiches **s** in **Sonne**, und sogar auch wie ein **j** (in **Journal**) ausgesprochen werden. Damit du genau weißt, wie ein Wort ausgesprochen wird, ist in den eckigen Klammern eine vereinfachte Lautschrift angegeben. Manche Zeichen sind dir wahrscheinlich nicht so geläufig, deshalb werden sie im Folgenden vorgestellt.

LAUSCHRIFT

' (Betonungszeichen)	Der Apostroph steht immer VOR der Silbe, die betont wird. Z. B. wie in: behalten [be'haltən]
˘ (Verbindungsbogen)	Der Bogen zeigt an, dass zwei Wörter zusammengezogen werden. Z. B. wie in der deutschen Umgangssprache: Kannst du > Kannstu [kans˘du]
: (Doppelpunkt)	Im Deutschen setzen wir oft ein h, wenn ein Vokal gedehnt wird. Weil die Verwechslungsgefahr zu groß ist, benutzt die Lautschrift dieses Zeichen. Z. B. wie in: [ba:n]
ə (Schwalaute)	Dieses Zeichen steht für einen Laut, den es im Deutschen auch gibt, nämlich ein unbetontes e. Dieses e wird etwas schwächer gesprochen, Lippen und Zunge sind dabei in einer neutralen, entspannten Position. Z. B. wie in: danke [dankə]
θ (stimmloses th)	Ein Laut, den es im Deutschen nicht gibt. Die äußerste Zungenspitze wird zwischen die Zähne geschoben und dann wird ausgeatmet: Es entsteht eine Art Zischlaut. Die Stimmbänder schwingen dabei nicht.
ð (stimmhaftes th)	Diesen Laut gibt es im Deutschen ebenfalls nicht. Wieder wird die äußerste Zungenspitze zwischen die Zähne geschoben. Diesmal schwingen die Stimmbänder, das ist so, als würde man zum stimmlosen θ gleichzeitig noch den Schwalaute sprechen wollen.
ɔ (offenes o)	Dieses Zeichen sieht wie ein offenes o aus und wird auch so ausgesprochen. Z. B. wie in: offen [ɔfən]
ɔu	Bei dieser Kombination werden die Buchstaben direkt hintereinander gesprochen. Es gibt keinen Vergleich in der deutschen Sprache.
ei	Vorsicht, das wird nicht wie (Frühstücks)Ei ausgesprochen, sondern wie ein e und gleich im Anschluss ein i. Z. B. wie in der deutschen Umgangssprache: Ey! [ei]
ʒ	Dieses Zeichen entspricht der Aussprache von dem ersten Buchstaben des deutschen Journal und kommt meist in der Verbindung dʒ vor.
ö	Das ö in der Lautschrift entspricht nicht ganz dem deutschen ö (wie in König), sondern eher wie in nörgeln. Es ist ein Mittelding zwischen dem deutschen ö und dem offenen o, die Lippen sind also nicht so gerundet.
s	In der Lautschrift ist mit s immer das scharfe, also stimmlose s gemeint wie in Reis. Achtung, auch am Wortanfang.
z	Das z wird immer wie ein weiches s ausgesprochen, so wie in Sonne.

TOP-TIPPS BUCHSTABEN

Damit deine Aussprache so richtig „english“ klingt, wenn du Wörter liest, erhältst du hier ein paar Tipps.

Häufig wird das **e** am Ende eines Wortes im Englischen nicht gesprochen. Zum Beispiel wird das deutsche Wort „Minute“ im Englischen zwar genauso geschrieben, aber ohne **e** und statt **u** mit dem **Schwalaute** ausgesprochen: *minute* [ˈmɪnət].

au ist im Englischen ein gedehntes offenes **o**, also [ɔ:], wie in *fault* [fɔ:lt].

ch wird im Englischen meist [tʃ] ausgesprochen wie in „Match“, ganz selten auch als **k** wie in „Charakter“.

r Für ein original englisches **r** wird die Zungenspitze nach oben zum Gaumen hin ein bisschen eingerollt.

sh wird immer wie das deutsche „sch“ ausgesprochen, das wir aus „Schule“ kennen.

sch hingegen wird als [sk] ausgesprochen, sodass das Wort „Schule“ auf Englisch so ausgesprochen wird: *school* [sku:l].

st am Wortanfang wird wie **st** ausgesprochen, nicht wie **scht**: [stil] – nicht [sçtil].

l wird am Anfang von Silben wie das deutsche **l** ausgesprochen, aber an Silbenenden klingt es dunkler, wie das **l** aus dem Kölschen Dialekt. Dabei wird der Zungenrücken angehoben.

kn am Anfang eines Worts wird nur **n** gesprochen, so wird das deutsche „Knie“ zum englischen *knee* [ni:].

GRAMMATIKBASICS

Die englische Grammatik ist zum Glück nicht so schwierig wie die deutsche. Mit ein paar Basics kannst du relativ schnell einfache Sätze verstehen – und sprechen.

Die wichtigste Regel ist, dass es im Englischen keinen Unterschied zwischen „du“ und „Sie“ gibt, es wird nur „you“ benutzt.

Die meisten Verben sind regelmäßig und haben nur eine einzige abweichende Endung: -s bei er/sie/es in der Gegenwartsform. Die Eselsbrücke lautet: he, she, it – „s“ muss mit!

regelmäßig: sehen – *to see*

ich sehe *I see*

du/Sie siehst *you see*

er/sie/es sieht *he/she/it sees*

wir *we see*

ihr *you see*

sie *they see*

Ausnahme: sein – *to be*

ich bin *I am (I'm)*

du bist *you are (you're)*

er/sie/es ist *he/she/it is*

wird sind *we are (we're)*

ihr seid *you are (you're)*

sie sind *they are (they're)*

Bei diesen Verben wird die Form etwas anders gebildet:

er/sie/es geht, hat, tut *he/she/it goes, has, does*

Im Buch wird dir in Ja-nein-Fragen und Verneinungen immer wieder ein Wort begegnen, und zwar *do* bzw. *does*. Diese Wörter müssen benutzt werden.

Haben Sie Briefmarken? *Do you have stamps?*

Braucht sie einen Pass? *Does she need a passport?*

Ich habe keine Briefmarken. *I do not have stamps./I don't have stamps.*

Sie braucht keinen Pass. *She does not need a passport./She doesn't need a passport.*

Weitere wichtige Abkürzung:

have not = haven't ich/du/wir/ihr/sie habe/hast/haben nicht

has not = hasn't er/sie/es hat nicht

hadn't hatte nicht

wouldn't würde nicht

shouldn't sollte nicht

couldn't konnte nicht

Vielleicht ist dir aufgefallen, dass das deutsche Wort ein/eine/einen im Englischen manchmal mit *a* und manchmal mit *an* übersetzt wird. Das ist immer dann, wenn das nächste Wort mit einem Vokallaut beginnt.

Häufig hört man im Englischen Wörter mit der Endung *-ing* wie in *I'm singing in the rain*. Diese Endung wird immer dann benutzt, wenn jemand gerade dabei ist, etwas zu tun. So wie der Schauspieler, der (eine Weile) im Regen singt, während wir dabei zuschauen.



DAS WICHTIGSTE ZUERST

Ja, nein, danke, bitte, guten Tag, auf Wiedersehen und erster *Small Talk* (na klar, auch übers Wetter): Das alles und noch viel mehr findest du in diesem Kapitel. Das Wichtigste zuerst!

KOMMUNIKATION

GRUNDVOKABULAR & HÖFLICHKEITSFLOSKELN

Ja	yes [jes]
Genau	exactly [ig'zäktli]
Nein	no [nəu]
Nicht	not [nɔt]
Kein	none [nan]
Danke!	Thank you! [θänk ju]
Vielen Dank!	Thank you very much! [θänk ju 'veri 'matsch]
Herzlichen Dank!	Many thanks! ['meni θänts]
Bitte (sehr)!	You're welcome! [jɔ: 'welkəm]
Bitte (hier unterschreiben.)	Please (sign here). [pli:z (sain hiə)]
(Wie) bitte?	Pardon? ['pɑ:dn]
Gern geschehen.	My pleasure. [mai 'plezə]
Kein Problem.	No problem. [nəu 'prɔbləm]
Keine Ursache.	No worries. [nəu 'wariz]
Alles klar!	Understood! [andə'stʊd]



Darf ich dir/Ihnen ... vorstellen.

Das ist ...

... Marta.

... meine Tochter.

... Richy.

... mein Sohn.

... mein Mann/Freund.

... meine Frau/Freundin.

... meine Schwester/mein Bruder.

Das sind ...

... meine Kinder.

... meine Eltern.

... meine Freunde/innen.

Freut mich.

Schön, Sie kennenzulernen.

Es war nett, Sie kennenzulernen.

Es hat mich gefreut, Sie kennenzulernen.

Entschuldigung.

Verzeihung.

Es tut mir leid.

Let me make the introductions.

[let mi: meik ði intrə'dakschnz]

This is ... [ðis iz]

... Marta. ['ma:tə]

... my daughter. [mai 'dɔ:tə]

... Richy. ['ritʃi]

... my son. [mai sən]

... my husband/boyfriend.

[mai 'hʌzbənd/'bɔɪfrɛnd]

... my wife/girlfriend.

[mai waɪf/'gɜːlfrend]

... my sister/my brother.

[mai 'sɪstə/mai 'brʌðə]

These are ... [ði:z ɑ:]

... my children. [mai 'tʃɪldrən]

... my parents. [mai 'peərənts]

... my friends. [mai 'frendz]

Pleased to meet you. [pli:zd tu mi:t ju]

Nice to meet you. [nais tu mi:t ju]

It was nice meeting you.

[ɪt wəz nais 'mi:tɪŋ ju]

It was lovely to meet you.

[ɪt wəz 'lʌvli tu mi:t ju]

Excuse me. [ɪk'skju:s mi:]

My apologies. [mai ə'pɒlədʒiz]

I'm sorry. [aɪm 'sɔːri]

Das war keine Absicht.
Das macht nichts.
Nicht schlimm!
Kein Problem.

I didn't mean to! [ai didnt mi:n tu]
(It) doesn't matter. [(it) daznt 'mätə]
It's okay! [its əu'kei]
No problem. [nəu 'prɒbləm]

BEGRÜSSEN

Hallo!
(unter Freunden)

Hello! [hə'ləu]
Hi!, Hey! [hai/hei]
Alright? [ɔ:l'rait]
What's up? [wɒts ʌp]
How do you do? [hau du ju du:]
Good day! [gud dei]
Good morning! [gud 'mɔ:nɪŋ]
Good evening! [gud 'i:vnɪŋ]
Good night! [gud nait]
Sleep well! [sli:p wel]

Guten Tag!
Guten Morgen!
Guten Abend!
Gute Nacht!
Schlaf gut!/Schlaft gut!/Schlafen Sie gut!
Ich wünsche dir einen schönen Tag./Ich wünsche Ihnen einen schönen Tag.

Have a nice day! [hæv ə nais dei]

ALLES GUT?

Wie geht's?/Wie geht es Ihnen?
Alles gut?
Danke, gut!
Super!
Es geht.

How are you? [hau ɑ: ju]
You alright? [ju ɔ:l'rait]
Good, thanks! [gud | θæŋks]
Great! [greit]
I'm okay. [aim əu'kei]

VERABSCHIEDEN

Tschüss!
(unter Freunden)

Bye! [bai]
Bye-bye! ['baibai]
See you (later)! [si: ju ('leitə)]
Ta-ra! ['tɑ:rɑ:]
Goodbye! [gud'bai]
Farewell! [feə'wel]
See you later! [si: ju 'leitə]
See you soon! [si: ju su:n]
See you tomorrow! [si: ju tə'mɔ:rəu]
See you next time! [si: ju nekst taim]
Have a safe trip! [hæv ə seif trip]

Auf Wiedersehen!
Lebewohl!
Bis später!
Bis bald!
Bis morgen!
Bis zum nächsten Mal!
Gute Reise!

SCHNELLE HILFE

Kannst du mir helfen?/

Können Sie mir helfen?

Ich habe mich verlaufen.

Wo finde ich ...?

Wo ist ...?

Wo bekomme ich ...?

Wo kann ich ... kaufen?

Ich suche ...

Ich hätte gern ...

Wir hätten gern ...

Wo sind die Toiletten ...?

... für Damen

... für Herren

Can you help me, please?

[kən ju help mi: pli:z]

I'm lost. [aim lɒst]

Where can I find ...? [wɛə kən 'ai faɪnd]

Where is ...? [wɛə ɪz]

Where can I get ...? [wɛə kən ai get]

Where can I buy ...? [wɛə kən ai baɪ]

I'm looking for ... [aim 'lʊkɪŋ fɔ:]

I would like ... [ai wʊd laɪk]

We would like ... [wi: wʊd laɪk]

Where are the toilets? [wɛə ɑ: ðə 'tɔɪləts]

Where are the ladies? [wɛə ɑ: ðə 'leɪdɪz]

Where are the gents? [wɛə ɑ: ðə dʒɛnts]

INSIDER-TIPP

GUT ZU WISSEN

STILLES ÖRTCHEN

In den USA ist es üblich, nach dem Badezimmer (*bathroom/restroom*) [ˈbæθrʊm/ˈrɛstɹʊm], „Herrenraum“ (*men's room*) [mɛnz rʊm] oder „Damenraum“ (*ladies' room*) [ˈleɪdɪz rʊm] zu fragen, statt von *toilets* [ˈtɔɪləts] zu sprechen. In Großbritannien fragt man entweder *Where are the toilets?* [wɛə ɑ ðə 'tɔɪləts] oder nach dem *Ladies* [ˈleɪdɪz] oder dem *Gents* [dʒɛnts]. Gelegentlich findet man noch Schilder mit dem etwas altmodischen *public convenience* [ˈpʌblɪk kənˈviːniəns] (öffentliche Bedürfnisanstalt).



VERSTÄNDIGEN

Sprichst du/sprecht ihr/
Sprechen Sie Deutsch?
Leider nein.
Ein (kleines) bisschen.
Ich spreche leider kein
Englisch.
Das habe ich nicht verstanden.

Kannst du/Können Sie das
bitte wiederholen?
Kannst du/Können Sie bitte
langsamer sprechen?
Kannst du/Können Sie mich
verstehen?
Wie sagt man das auf
Englisch?
Was bedeutet das?

Do you speak German?
[du ju spi:k 'dʒö:mən]
Unfortunately not. [an'fʊ:tschnətli nɒt]
A (tiny) little bit. [ə (təini) litl bit]
I'm sorry, I don't speak English.
[aim 'sɔ:ri ai dəunt spi:k 'ɪŋglɪʃ]
I didn't understand that.
[ai didnt andə'stænd ðət]
Please could you repeat that?
[pli:z kəd ju ri'pi:t ðət]
Can you speak slower, please?
[kən ju spi:k 'sləʊə pli:z]
Do you understand me?
[du ju andə'stænd mi:]
How do you say that in English?
[hau du ju sei ðət in 'ɪŋglɪʃ]
What does that mean? [wɒt ðəz ðət mi:n]

HERKUNFT

Woher kommst du/kommt ihr/
kommen Sie?
Ich komme aus ...
Wir kommen aus ...
Woher bist du/seid Ihr/
sind Sie?
Ich bin aus ...
Wir sind aus ...
Bist du/Sind Sie Engländer:in?
Bist du/Sind Sie Amerika-
ner:in?

Where do you come from?
[weə du ju kam frəm]
I come from ... [ai kam frəm]
We come from ... [wi: kam frəm]
Where are you from? [weə ɑ: ju frəm]

I'm from ... [aim frəm]
We're from ... [wiə frəm]
Are you English? [ɑ: ju 'ɪŋglɪʃ]
Are you American? [ɑ: ju ə'merikən]

FERIEN

Machst du/Macht ihr/Machen
Sie hier Urlaub?

Ich mache hier Urlaub.

Wir machen hier Urlaub.

Ich mache hier keinen Urlaub,
ich bin geschäftlich hier.

Are you on holiday here? (AE) Are you on
vacation here?
[ɑ: ju ɔn 'hɒlɪdeɪ hiə/ɑ: ju ɔn veɪ'keɪʃn hiə]
I'm on holiday here. (AE) I'm on vacation here.
[aim ɔn 'hɒlɪdeɪ hiə/ aim ɔn veɪ'keɪʃn hiə]
We're on holiday here. (AE) We're on vacation
here. [wiə ɔn 'hɒlɪdeɪ/ ɔn veɪ'keɪʃn hiə]
I'm not here on holiday (AE) vacation. I'm
here on business. [aim nɒt hiə ɔn 'hɒlɪdeɪ/
veɪ'keɪʃn aim hiə ɔn 'biznis]

Ich mache hier ein Auslandssemester.	I'm studying here. [aim 'stadiing hiə]
Sind Sie geschäftlich hier?	Are you here on business? [ɑ: ju hiə ɔn 'biznis]

WOHNEN

Lebst du/Lebt ihr/Leben Sie hier?	Do you live here? [du ju liv hiə]
Wo wohnst du/wohnt ihr/wohnen Sie?	Where do you live? [weə du ju liv]
Ich wohne in ...	I live in ... [ai liv in]
Wir wohnen in ...	We live in ... [wi: liv in]

ÜBER DAS LAND SPRECHEN

Wie gefällt dir/Ihnen ...?	What do you think of ...? [wɔt du ju θɪnk əv]
Wie lange bleibst du/bleiben Sie in ...	How long are you staying in ...? [hau lɔŋɑ: ju 'steiŋ in]
Warst du/Waren Sie schon mal in ...?	Have you been to ... before? [həv ju bi:n tu ... bi'fɔ:]
Bist du/Sind Sie das erste Mal in ...?	Is this your first time in ...? [iz ðis jɜ: fɔ:st taim in]

NAME

Wie heißt du/Wie heißen Sie?	What are you called? [wɔtɑ: ju kɔ:ld]
Wie ist dein/Ihr Name?	What's your name? [wɔts jɜ: neim]
Ich heiße ...	I'm (called) ... [aim kɔ:ld]
Mein Name ist ...	My name is ... [mai neim iz]

TÄTIGKEIT

► siehe S. 13 <i>Berufe</i>	
Was machst du/machen Sie beruflich?	What do you do? [wɔt du ju du]
Was bist du/sind Sie von Beruf?	What is your job? [wɔt iz jɜ: dʒɔb]
Ich bin ... von Beruf.	I'm a/an ... [aim ə/ən]
Ich arbeite als ...	I work as a/an ... [ai wɔ:k əz ə/ən]
Wo arbeitest du/arbeiten Sie?	Where do you work? [weə du ju wɔ:k]
Ich arbeite bei ...	I work at/in a ... [ai wɔ:k ət/in ə]
Bist du Student:in?	Are you a student? [ɑ: ju ə 'stju:dnt]
Seid ihr Student:innen?	Are you students? [ɑ: ju 'stju:dnts]
Ich studiere ...	I'm studying ... [aim 'stadiing]

STUDIENGÄNGE

Afrikanistik	African studies [ˈäfrɪkən ˈstadɪz]
Ägyptologie	Egyptology [iːdʒɪpˈtɒlədʒi]
Amerikanistik	American studies [əˈmerɪkən ˈstadɪz]
Anglistik	English language and literature [ˈɪŋglɪsch ˈlängwɪdʒ ənd ˈlɪtəritʃə]
Arabistik	Arabic studies [ˈärəbɪk ˈstadɪz]
Archäologie	archaeology [ɑːkiˈɔlədʒi]
Architektur	architecture [ˈɑːkɪtektʃə]
Bauingenieurwesen	civil engineering [ˈsɪvl ɛndʒɪˈnɪərɪŋ]
Betriebswirtschaft	business administration [ˈbɪznɪs ədmiˈnɪstreɪʃn]
Biologie	biology [baɪˈɔlədʒi]
Chemie	chemistry [ˈkɛmɪstri]
Chinesisch	Chinese [tʃaɪˈniːz]
Elektrotechnik	electrical engineering [iˈlektʀɪkl ɛndʒɪˈnɪərɪŋ]
Erneuerbare Energien	renewable energies [riˈnjuːəbl ˈenədʒɪz]
Französisch	French [frɛntʃ]
Germanistik	German [ˈdʒɔːmən]
Geografie	geography [dʒɪˈɔgrəfi]
Geschichte	history [ˈhɪstəri]
Informatik	computer sciences [kəmˈpjʊːtə ˈsaɪənsɪz]
Islamwissenschaften	Islamic studies [ɪzˈlæmɪk ˈstadɪz]
Italienisch	Italian [iˈtæljən]
Japanisch	Japanese [dʒəpəˈniːz]
Journalismus	journalism [ˈdʒɔːnəlɪzəm]
Jura	law [lɔː]
Kommunikationswissen- schaften	communication studies [kəmˈjʊːniˈkeɪʃn ˈstadɪz]
Kunstgeschichte	history of art [ˈhɪstəri əv ɑːt]
Lebensmitteltechnologie	food technology [ˈfuːd tekˈnɒlədʒi]
Linguistik	linguistics [lɪnˈɡwɪstɪks]
Maschinenbau	engineering [ɛndʒɪˈnɪərɪŋ]
Mathematik	maths [mæθs]
Medienwissenschaften	media studies [ˈmediə ˈstadɪz]
Medizin	medicine [ˈmedsn]
Musik	music [ˈmjʊːzɪk]
Pädagogik	education [ɛdʒuˈkeɪʃn]
Pharmazie	pharmacology [fɑːməˈkɒlədʒi]
Philosophie	philosophy [fɪˈlɒsəfi]
Physik	physics [ˈfɪzɪks]
Politik	politics [ˈpɒlɪtɪks]
Psychologie	psychology [saɪˈkɒlədʒi]

Religion
Romanistik
Sonderpädagogik

religious studies [ri'lidʒəs 'stɑ:dʒ]
Romance studies [rə(u)'mæns 'stɑ:dʒ]
special educational needs
[ˈspesɪəl edʒu'keɪʃnəl ni:dz]

Spanisch
Sport
Tiermedizin
Übersetzung
Völkerkunde
Volkswirtschaft
Zahnmedizin

Spanish ['spæniʃ]
sport [spɔ:t]
veterinary medicine ['vetərɪnəri 'medsn]
translation [trænz'leɪʃn]
ethnology [eθ'nɒlədʒi]
economics [ekə'nɒmɪks]
dentistry ['dentɪstri]

BERUFE

Altenpfleger:in
Architekt:in
Arzt/Ärztin
Bäcker:in
Bankkaufmann/Bankkauffrau
Barkeeper:in
Chemielaborant:in
Dachdecker:in
Elektroniker:in
Erzieher:in
Facility Manager:in
Finanzwirt:in
Flugbegleiter:in
Friseur:in
Hotelangestellte:r
Immobilienkaufmann/-frau
Informatiker:in
Ingenieur:in
Kaufmann/Kauffrau
für Büromanagement
im Einzelhandel
Kellner:in
Koch/Köchin
Konditor:in
Krankenpfleger:in
Lehrer:in
Lektor:in
Maler:in und Lackierer:in
Mechatroniker:in

geriatric nurse [dʒeri'ætrɪk nɔ:s]
architect [ɑ:kɪtekt]
doctor ['dɒktə]
baker ['beɪkə]
banker ['bæŋkə]
barkeeper ['bɑ:ki:pə]
laboratory chemist [lə'bɔ:rətəri 'kemɪst]
roofer ['ru:fə]
electrician [ɪlekt'rɪʃn]
nursery school teacher ['nɔ:səri sku:l 'ti:tschə]
facility manager [fə'sɪlɪti 'mænɪdʒə]
financial manager [faɪ'nænsɪəl 'mænɪdʒə]
flight attendant ['flaɪt ə'tendnt]
hairdresser ['heədresə]
hotel employee [həu'tel emplɔɪ'i:]
estate agent [ɪ'steɪt 'eɪdʒnt]
computer scientist [kəm'pjʊ:tə 'saɪəntɪst]
engineer [endʒɪ'nɪə]
office manager ['ɔ:fɪs 'mænɪdʒə]
retail assistant ['ri:teɪl ə'sɪstnt]
waiter/waitress ['weɪtə/'weɪtrəs]
chef [ʃef]
confectioner [kən'fekʃnə]
nurse [nɔ:s]
teacher ['ti:tschə]
editor [ɪdɪtə]
painter and varnisher ['peɪntə ənd 'vɑ:nɪʃə]
mechatronics engineer [mekə'trɒnɪks
endʒɪ'nɪə]

Mediengestalter:in	media designer ['mediə di'zainə]
Medizinisch Technische:r Assistent:in	medical laboratory technician ['medikl lə'bɔrətəri tek'nischn]
Pharmazeutisch Technische:r Assistent:in	pharmaceutical laboratory technician [fɑ:mə'su:tikl lə'bɔrətəri tek'nischn]
Polizist:in	police officer [pə'li:s ɔ'fisə]
Reinigungskraft	cleaner ['kli:nə]
Rettungssanitäter:in	paramedic [pärə'medik]
Rezeptionist:in	receptionist [ri'sepschnist]
Sachbearbeiter:in	administrative assistant [əd'ministrätiv ə'sistnt]
Schlosser:in	locksmith ['lɔksmiθ]
Schornsteinfeger:in	chimney sweep ['tʃimni swi:p]
Schüler:in	pupil ['pju:pl]
Schweißer:in	welder ['weldə]
Sekretär:in	secretary ['sekretəri]
selbstständig	freelancer ['fri:lɑ:nəs]
Setzer:in	typesetter ['taipsetə]
Sozialarbeiter:in	social worker ['səʊʃl 'wɔ:kə]
Student:in	student ['stju:dnt]
Tierarzt/Tierärztin	vet [vet]
Tischler:in	carpenter ['kɑ:pintə]
Verkäufer:in	sales assistant ['seilz ə'sistnt]
Verlagskaufmann/ Verlagskauffrau	publishing administrator ['pʌblisʃing əd'ministreitə]
Verwaltungsfachangestellte:r	administrative specialists [əd'ministrätiv 'speschnlists]
Zahntechniker:in	dental technician ['dentl tek'nischn]

WÜNSCHE

Viel Spaß!	Have fun! [həv fan]
Alles Gute!	All the best! [ɔ:l ðə best]
Viel Erfolg!	Good luck! [gud lak]
Herzlichen Glückwunsch!	Congratulations! [kɔngrätju'leischnz]
Schöne Ferien!	Have a good holiday! [həv ə gud 'hɔlɪdeɪ]
Gute Reise!	Have a safe trip! [həv ə seɪf tri:p]
Schönes Wochenende!	Have a good weekend! [həv ə gud wi:k'end]
Noch einen schönen Urlaub!	Enjoy the rest of your holiday! [ɪn'dʒɔɪ ðə rest əv jɔ: 'hɔlɪdeɪ]
Kommt gut nach Hause!	Get home safely! [get həʊm 'seɪfli]
Gute Besserung!	Get well soon! [get wel su:n]
Gesundheit!	Bless you! [bles ju]

Danke schön!
Frohes neues Jahr!
Frohe Ostern!
Frohe Weihnachten!

Thank you! [θänk ju]
Happy new year! [häpi nju: jiə]
Happy Easter! ['hæpi 'i:stə]
Merry Christmas! ['meri 'krisməs]

PERSONEN

ANREDE

Herr	mister ['mistə]
Frau	misses, miss ['misiz mis]
die Dame	the lady (AE) ma'am [ðə 'leidi/ mə:m]
der Herr	the gentleman (AE) sir [ðə 'dʒentlmən/ sə:r]
Du/ihr/Sie	you [ju:]
Mensch	human (being) ['hju:mən 'bi:ɪŋ]
Person	person ['pö:sn]
Leute	people [pi:pl]
Frau	woman ['wumən]
Mädchen	girl [gö:l]
Mann	man [män]
Junge	boy [bɔi]
Kind	child [tʃaɪld]
Baby	baby ['beibi]
Jugendliche/r	teenagers ['ti:neɪdʒəz]

PERSONALPRONOMEN

ich - mich - mir	I - me - me [ai mi mi]
du - dich - dir	you - you - you [ju ju ju]
er - ihn - ihm	he - him - him [hi: him him]
sie - sie - ihr	she - her - her [ʃchi: hö: hö:]
es - es - ihm	it - it - it [it it it]
wir - uns - uns	we - us - us [wi: əs əs]
ihr - euch - euch	you - you - you [ju ju ju]
sie - sie - ihnen	they - them - them [ðei ðəm ðəm]
Sie - Sie - Ihnen	you - you - you [ju ju ju]

POSSESSIVPRONOMEN

mein	my [mai]
dein	your [jɔ:]
sein/ihr/sein	his [hiz]/her [hö:]/its [its]
unser	our [aʊə]
euer	your [jɔ:]
ihr/Ihr	their [ðeə]/your [jɔ:]

ZAHLEN

0	zero [ˈziərəʊ]
1	one [wʌn]
2	two [tu:]
3	three [θri:]
4	four [fɔ:]
5	five [faiv]
6	six [siks]
7	seven [ˈsevn]
8	eight [eit]
9	nine [nain]
10	ten [ten]
11	eleven [iˈlevn]
12	twelve [twelv]
13	thirteen [θɒˈti:n]
14	fourteen [fɔːˈti:n]
15	fifteen [fifˈti:n]
16	sixteen [sɪkˈsti:n]
17	seventeen [sevnˈti:n]
18	eighteen [eiˈti:n]
19	nineteen [nainˈti:n]
20	twenty [ˈtwenti]
30	thirty [ˈθɒ:ti]
40	forty [ˈfɔ:ti]
50	fifty [ˈfifti]
60	sixty [ˈsɪksti]
70	seventy [ˈsevnti]
80	eighty [ˈeiti]
90	ninety [ˈnainti]
100	one hundred [wʌn ˈhʌndrəd]
200	two hundred [tu: ˈhʌndrəd]
1000	thousand [ˈθauznd]
4000	four thousand [fɔ: ˈθauznd]
10 000	ten thousand [ˈten ˈθauznd]
30 000	thirty thousand [ˈθɒ:ti ˈθauznd]
100 000	one hundred thousand [wʌn ˈhʌndrəd ˈθauznd]
500 000	five hundred thousand [faiv ˈhʌndrəd ˈθauznd]
1 Million	one million [wʌn ˈmɪljən]
8 Millionen	eight million [eit ˈmɪljən]